

DLRG Bezirksmeisterschaften 2009

Bei den DLRG-Bezirksmeisterschaften im Rettungsschwimmen war der Bad Windsheimer Ortsverband erneut der erfolgreichster OV. Mit 12 Titeln lagen die Windsheimer Lebensretter deutlich vor der Konkurrenz. Im Hallenbad der Marktgemeinde Dietenhofen zeigte sich der Windsheimer OV vor allem bei den Nachwuchsschwimmern in Bestform und distanzierte die Konkurrenz überdeutlich. Bei den Schülern wurden alle Mannschaftstitel und die Hälfte aller Einzeltitel gewonnen.

Erstmals nahm der Bad Windsheimer DLRG Ortsverband mit seinen Nachwuchsschwimmern auch in den jüngsten Altersklassen mit Staffeln teil. Da jeweils nur drei Mannschaften in der weiblichen und männlichen Konkurrenz antreten konnten, startete eine Mädchenmannschaft bei den Jungen. Überlegen gewann hier die Jungenstaffel in der Altersklasse der „Bambini“. Niels Göttfert, Julian Helm, Janice Özdil und Leander Peibst wurden überlegen Bezirksmeister. Auf den dritten Platz schwamm Bad Windsheim II mit Rosa Doetsch, Mirjam Enser, Lilly Schöller und Coco Straetemans. Bei den Mädchen belegten alle Windsheimer Staffeln die Podestplätze. Bezirksmeisterinnen wurden Anna-Maria Allraun, Carina Büttner, Johanna Fink und Nina Glockauer. Auf den zweiten Platz kam die zweite Bad Windsheimer Staffel (Mirjam Grötsch, Amelie Henninger, Anne Melber, Damaris Waldhauser) und dritte wurde Bad Windsheim III (Katharina Kielbassa, Maria Schönamsgruber, Lia-Marie Soldner, Amy Veit).

Auch in der Altersklasse 12 (Jahrgänge 1997 bis 2000) dominierten die Windsheimer Staffeln. Während bei den Mädchen Annemarie Bruckert, Gina Grum, Stefanie Herzog und Jessica Rosenbach überlegen siegten und auch die zweite Windsheimer Staffel (Carolin Bruckert, Katharina Enser, Lena Neumeister, Natascha Kielbassa, Michaela Sauer) auf den erfreulichen fünften Platz landete, gelang den Jungen ein überraschender Doppelsieg. Die erste Mannschaft mit Felix Dachlauer, Pitt König, Philipp Schöniger und Julian Stahl wurde ihrer Favoritenrolle gerecht und siegten überlegen. Eine große Überraschung war dagegen der zweite Platz von Bad Windsheim II. Mit guten Leistungen ließen Fabian Dachlauer, Luca König, Ozan Orhan, Jakob Stahl und Jonas Weiß die Mannschaften aus Nürnberg und Neustad/Aisch hinter sich.

Die weibliche Jugendmannschaft konnte ebenfalls mit dem zweiten Platz überraschen. In der Altersklasse 15/16 überzeugten Franziska Fischer-Hofmann, Alexandra Herzog, Amelie Weinmann und Mirjam Weinmann mit guten Leistungen.

Drei Titeln gewannen die Senioren der Windsheimer Lebensretter. Obwohl konkurrenzlos, zeigten alle Teilnehmer ihren guten Trainingszustand und wurden Bastian Distler, Stefan Glaser, Michael Gürth, Marco Herrmann, Thomas Lunz (Altersklasse 120), Kerstin Fink, Michaela Glaser, Susanne Görtz, Daniela Hofmann, Pamela Neumeyer (Altersklasse 140), Rainer Bruckert, Dirk Büttner, Gerd Herrmann, Peter Herzog und Uwe Martin (Altersklasse 170) mit beachtlichen Leistungen Bezirksmeister.

Auch in den Einzelwettbewerben waren die Windsheimer überaus erfolgreich. Niels Göttfert siegte bei den Bamini und Johanna Fink wurde hier dritte. In der Altersklasse 10 wurde Luca König dritte und Jakob Stahl verpasste wegen Strafpunkte den Sieg. Bei der Alterklasse 12 gewann überlegen Stefanie Herzog bei den Mädchen und Pitt König bei den Jungen. Philipp Schöniger belegte hier den dritten Platz. Tim Härtfelder wurde souverän in der Altersklasse 13/14 Bezirksmeister und auch Uwe Martin gewann in seiner Altersklasse.

Für die Bayerischen Meisterschaften in Immenstadt haben sich die erst und zweit platzierten Mannschaften, sowie die drei Ersten der Einzelkonkurrenz qualifiziert.